

Deister- 2025 Adventskalender

Das sind die
Gewinner
vom
vom 14. bis 20. Dezember



14. Dezember:
Heute dürfen sich die 5 Losnummern **3844, 4284, 4349, 3215** und **2667** über eine PKW-Innen und Außenreinigung im Wert von 100 Euro freuen, vergeben vom Autohaus Blank in Gehrden.

Die Egestorfer Apotheke in Barsinghausen vergibt 3x 1 Visomat Comfort eco à 38,95 Euro an die Losnummern **614, 1281** und **274**.

Über drei Gutscheine à 50 Euro von Mai-Mode für Männer freuen sich die Losnummern **1487, 215** und **1203**.

15. Dezember:
Es dürfen sich die Losnummern **3096** und **2890** über je einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro, der REWE oHG in Barsinghausen freuen.

Einen weiteren Gutschein von REWE Barsinghausen für den Hannover 96 Fanshop im Wert von 80 Euro gewinnt die Losnummer **471**. Das Eiscafé Piccoli in Barsinghausen verschenkt vier Gutscheine für ein Frühstück „Abstanz“ im Wert von je 12,20 Euro an die Losnummern **1306, 113, 1861** und **2163**.

Und die Buchhandlung Lesezeichen in Gehrden sorgt für gute Unterhaltung mit drei Gutscheinen im Wert von 25 Euro, für die Losnummern **1205, 3448** und **3809**.

16. Dezember:
Es dürfen sich die Losnummern **530, 4261, 26, 864** und **2035** über die Preise der Lütt Jever Scheune in Ronnenberg freuen, verlost wurden 5x 2Karten für Veranstaltungen in der Lütt Jever Scheune im Wert von je 52 Euro.

Die bike 2 care GmbH in Barsinghausen verleiht der Losnummer **3648** einmal ein E-bike-Tag für zwei Personen im Wert von 50 Euro und eine E-bike Inspektion im Wert von 99,90 Euro gewinnt die Losnummer **1314**, auch von bike 2 care.

Es darf sich die Losnummer **1516** über ein Oberarm Blutdruckmessgerät im Wert von 40 Euro von der Glückauf-Apotheke in Barsinghausen freuen sowie die Losnummer **2719** über ein Kosmetikset im Wert von 50 Euro, auch von der Glückauf-Apotheke aus Barsinghausen.

17. Dezember:
Die Sparkasse Hannover, in Gehrden verschenkt 10x je 4 Eintrittskarten für die Recken an die Losnummern **1313, 1147, 4320, 4239, 1984, 2876, 1613, 541, 2990** und **809**.

Elan Fitness GmbH, Wellness & Spa, spendet 3 Gutscheine für 4 Wochen Fitness, Wellness u. Spa, im Wert von 120 Euro an die Losnummern **2869, 639** und **638**.

Niemann. INERIOR aus Winnigsen verschenkt zwei Gutscheine im Wert von 30 Euro mit den Losnummern **102** und **2352**.

18. Dezember:
Heute darf sich die Losnummer **2638** über einen Gutschein im Wert von 100 Euro von Speckmann Uhrmachermeister und Juwelier, in Barsinghausen freuen.

EDEKA-Ladage in Gehrden verschenkt vier Gutscheine im Wert von je 25 Euro an die Losnummern **2244, 1045, 1127** und **2182**.

Das Berggasthaus Niedersachsen verlost 2 mal ein 5-Gänge Empfehlungsmenü für zwei Personen im Wert von 150 Euro an die Losnummern **989** und **600**.

19. Dezember:
Heute geht 1x Ernährungsberatung 1 Std. von der Praxis für Ernährungsberatung Gabriele Bödeker in Winnigsen an die Losnummer **2556**.

Ein WI-Chair im Wert von 700 Euro von der Wilkening + Hahne GmbH & Co. KG geht an die Losnummer **2880**.

Ein Warengutschein à 50 € von Wein-Reich aus Gehrden geht an die Losnummer **2233** sowie 1 Präsentkorb à 50 € für die Losnummer **1106**.

20. Dezember:
Die ErsTec GmbH stellt zwei Gutscheine für je eine Eintrittskarte à 50 Euro für ein Heimspiel von Hannover 96 mit den Losnummern **992** und **3942** zur Verfügung.

Das Reisebüro Goltermann aus Barsinghausen sorgt mit einem Reiseutschein im Wert von 100 Euro bei der Losnummer **3693** für Freude.

Fünf Gutscheine im Wert von 15 Euro von der Tanzschule Wöbbecking gehen an die Losnummern **2154, 2344, 2966, 3596** und **2536** sowie fünf Gutscheine à 44 Euro an die Nummern **794, 3982, 1511, 1785** und **365**, auch von der Tanzschule Wöbbecking.

Wir gratulieren herzlich.
Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Weihnachten für Fortgeschrittene

Eine Krisenanleitung für alle, die das Fest nicht romantisieren, sondern einfach nur überstehen wollen

Jedes Jahr versprechen wir uns „ein entspanntes Weihnachten“ – und jedes Jahr scheitern wir glorreich an Menschen, Erwartungen und der Realität. Zwischen Katzen, die sich an Bäumen festkrallen, und Verwandten, die Lebensentscheidungen kommentieren, bleibt wenig Raum für Besinnlichkeit. Aber keine Sorge: Dieser Ratgeber bringt Ordnung ins Chaos. Mit Humor und jener Portion Selbstschutz, die unter dem Tannenbaum leider Pflicht ist.

Wie reagiere ich auf Geschenke, über die ich mich nicht freue?

Mit höflicher simulierter Dankbarkeit. Legen Sie sich passende Sätze zurecht. Socken? „Praktisch, davon kann man nie genug haben.“ Plastikgestecke aus dem 1-Euro-Shop? „Das ist aber schön bunt.“ Unidentifizierbare Bastel-Projekte? „Mal was ganz Individuelles.“ Danach lächeln Sie freundlich. Denn: Der Schenkende hat sich bestimmt etwas dabei gedacht. Und sei es nur: „Das war gerade billig zu haben – und da dachte ich, das passt zu dir.“

Meine Gäste sagen alle „Wir wollen dieses Jahr nichts Großes“ – aber bringen dann doch überbeuerte Geschenke. Was mache ich?

Erkennen Sie an, dass diese Menschen an einer weit verbreiteten weihnachtlichen Kommunikationsstörung leiden: der Understatement-Überkompensations-symptomatik. Das bedeutet, sie behaupten demonstrativ, sie wollten „diesmal klein feiern“, kaufen dann aber Dinge, die ein mittelständisches Unternehmen finanzieren könnten. Die einzig richtige Antwort lautet: Kontern Sie mit radikaler Ehrlichkeit. Sagen Sie: „Ich halte mich dieses Jahr wirklich zurück. Hier ist ein selbstgebastelter Gutschein für emotional bessere Zeiten.“ Während alle noch irritiert blinzeln, beobachten Sie, wie sich ein Gefühl von Überlegenheit in Ihnen ausbreitet wie warme Vanillesoße über altem Stollen. Sollte jemand beleidigt sein, denken Sie daran: Sie haben nicht gelogen. Sie ha-

ben lediglich Prioritäten gesetzt. Endlich.

Wie halte ich meine Katze vom Weihnachtsbaum fern?

Indem sie den Baum in einem Zimmer aufstellen, zu dem die Katze keinen Zutritt erlangt. Vergessen Sie Hausmittel wie Pfefferminz-spray und Co., sie wirken ohnehin nicht. Katzen haben nämlich die Eigenschaft, immer am allerliebsten dort zu sein, wo man sie gerade am wenigsten gebrauchen kann. Kratzbaum und Weihnachtsbaum passen einfach nicht zusammen. Wenn Sie unbedingt einen Baum wollen, sperren Sie die Katze aus. Eine Extra-Tasse Punsch bekommt derjenige, der das darauffolgende Katzenschrei für mehr als eine Stunde aushält. Verschenken Sie den Weihnachtsbaum und besuchen Sie stattdessen katzenlose Mitmenschen, um sich an deren Baum zu erfreuen. Experten-Tipp: Lassen Sie dafür die Katze zu Hause.

Wie bringe ich meine Familie dazu, pünktlich zu sein?

Pünktlichkeit an Weihnachten ist ein gesellschaftliches Fantasieprodukt, das in der Realität etwa so existiert wie das Christkind, nur mit schlechterer PR. Sagen Sie Ihrer Familie einfach, das Essen sei für 15 Uhr geplant, obwohl Sie es erst für 17 Uhr ansetzen. Seien Sie beruhigt: Diese Menschen sind genetisch nicht imstande, zu früh zu erscheinen. Selbst wenn Sie ihnen 14 Uhr sagen, kommen sie um 16.17 Uhr, wahlweise mit dem Argument: „Wir mussten noch tanken“ oder „Der Hund hat so komisch geguckt“. Und wenn sie trotz dieses Tricks zu spät kommen? Begrüßen Sie die Meute mit: „Wie schön, ihr seid genau zum Dessert gekommen.“ Das ist sozial akzeptiert und christlich genug, um durchzugehen.

Wie verhindere ich, dass meine Gäste über den schiefen Baum urteilen?

Gar nicht. Menschen urteilen über ALLES. Besonders an Weihnachten, wenn alle emotional so stabil sind wie Zuckerguss auf einem angekauften Zimtstern.



Alles entspannt hier! Manchmal bracht es nur die richtige Einstellung. Und vielleicht etwas Sonnenschein.

ФОТО: LORENZO TURRONI / UNSPLASH

Drehen Sie deshalb lieber die Erzählung: „Der Baum steht schief? Das ist Kunst. Das ist skandinavisch inspiriert. Das ist bewusst asymmetrisch.“ Falls jemand widerspricht, schicken Sie ihn vor die Tür, um „mal kurz rauszugehen und über seinen ästhetischen Horizont nachzudenken“.

Wie gehe ich damit um, dass meine Familie an Heiligabend komplett eskaliert?

Lassen Sie sie. Weihnachten ist emotionaler Hochleistungssport. Arbeiten Sie lieber mit dem Flow: Wenn die Stimmung kippt, greifen Sie einfach kommentarlos in eine Schale mit Dominosteinen und beginnen, Schloss Neuschwanstein im Maßstab 1:150 nachzubauen. Niemand traut sich, jemanden zu stören, der in konzentrierter Stille einen Konfiserie-Palast errichtet. Bonus: Es lenkt davon ab, dass Sie innerlich längst weg sind.

Wie verhindere ich, dass die Kinder sich nach dem dritten Geschenk langweilen?

Sie tun es sowieso. Kinder langweilen sich an Weihnachten aus Tradition – nach 15 Minuten ist alles uninteressant, außer dem Geschenk des Cousins, das sie aus Prinzip spannender finden. Wenn die Kinder sagen: „Mir ist langweilig“, antworten Sie: „Wunderbar! Dann setz dich

zu mir, ich hab auch Langeweile.“ Das ist das pädagogische Äquivalent zu einer Kaltdusche. Die Kinder verschwinden sofort in ein anderes Zimmer. Freiheit für alle.

Was mache ich, wenn jemand behauptet, Kinder müssten sofort ihr neues Spielzeug teilen?

Sie sagen: „Teilen ist etwas Wundervolles. Vor allem, wenn Erwachsene damit anfangen.“ Er wird protestieren: „So war das nicht gemeint!“ Doch. Genau so. Das Wort „teilen“ wird im Dezember hauptsächlich benutzt, um Kinder emotional zu erpressen. Bringen Sie ein Gegenangebot: „Ich teile dann auch mein neues Parfum mit dir. Großzügig. Auf deiner Kleidung.“ Danach herrscht mit Sicherheit stille Nacht.

Wie vermeide ich, dass jemand mir ungefragt Tipps über meine Beziehung gibt?

Indem Sie auf die erste Bemerkung sofort antworten: „Spannend! Ich hätte auch einen Tipp für deine Beziehung – soll ich anfangen oder möchtest du zuerst?“ Menschen, die gern austreten, können selten einstecken. Genießen Sie die betretene Stille, die folgt. Das ist der wahre Friede auf Erden.

Meine Enkelin ernährt sich vegan und kommt zum Weihnachtsessen. Was soll ich tun?

Zunächst beglückwünschen Sie Ihre Enkelin dafür, dass sie zu den wenigen Menschen gehört, denen Klimabilanz und Darmkrebsrisiko noch nicht völlig am Allerwertesten vorbeigehen. Danach fragen Sie sie einfach, ob sie Ihnen ein passendes Rezept zusenden kann. Falls das nicht klappen sollte, googeln Sie „vegane Maronenbraten“. Diesen bereiten Sie dann zum Weihnachtsfest zu, und zwar für alle. Verraten Sie einfach nicht, dass es vegan ist. Menschen lieben Überraschungen, solange sie nicht als „gesund“ gekennzeichnet sind. Schließen Sie vorher Wetten mit Ihrer Enkelin ab, wie viele Gäste den Braten riechen. Halten Sie eine kleine Schale Bockwurst mit Kartoffelsalat bereit, falls Onkel Herbert einen Herzkasper simuliert – für den Placebo-Effekt, nicht für den Geschmack.

Hilfe, meine Schwiegermutter möchte beim Kochen ‚unterstützen‘.

Atmen. Geben Sie ihr eine Aufgabe, die sie bis mindestens 18 Uhr beschäftigt: Kräuterblätter einzeln massieren, Rosinen in militärischer Formation ausrichten, Zwiebeln in exakt 12 gleiche

Teile schneiden. Wenn Sie mutig sind, schicken Sie sie in einen anderen Raum, um „mal eben den Bratenspiegel zu polieren“. Es gibt keinen Bratenspiegel, aber falls sie fragt, sagen Sie: „Ach Mensch, dann hat Herbert den wieder mitgenommen.“ Herbert ist in diesem Kontext immer der Schuldige.

Wie werde ICH an Weihnachten stressfrei?

Indem Sie sich endlich zugehen, dass Weihnachten kein Gefühl ist – sondern eine strategische Operation. Führen Sie sich folgende wissenschaftlich belegte Wahrheit vor Augen: Die meisten Menschen wissen selbst nicht, was sie wollen. Wenn jemand sagt: „Mach's dir nicht so schwer“, meint er: „Mach's so, wie ich es will, aber sag es nicht laut.“

Ihre Antwort: „Ich mache es mir so leicht wie möglich – indem ich aufhöre, auch zufriedenstellen zu wollen.“ Am Anfang ist das ungewohnt. Nach einer Stunde ist es Freiheit. Nach zwei Stunden ist es Gönngung. Und die wichtigste Regel lautet: Gönngung > Erwartungen. Essen Sie, was Sie wollen. Brechen Sie Gespräche ab, wenn sie toxisch werden. Und wenn alles schiefgeht? Sperren Sie sich ins Bad und essen Sie Dominosteine, bis das Leben wieder Sinn ergibt.

Riechers
Malerbetrieb GmbH
Andreas Maiwald
Malermester

Jetzt wird's schön!

Allen unseren Kunden wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest!

Langenkampstraße 38a · 30890 Barsinghausen
Telefon 05105 / 1489 · Mobil: 0160 / 15 16 554
info@riechers-malerbetrieb.de

www.riechers-malerbetrieb.de



» Freude schenken gibt uns Energie.«

Jessica Höger & Dieter Kiepert

Frohes Fest!

»Lebe Deine Energie!«

STADTWERKE Barsinghausen
REGIONAL KINDE ICH GEBEN!

Tim K. Kitalleiter

Arbeiten mit
KLEINEN MENSCHEN & GROSSEN GEFÜHLEN

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen Erzieher*innen und Sozialassistent*innen für unsere Kindertagesstätten, Krippen und die Ganztagschulbetreuung in Stadt und Region Hannover.

Jetzt bewerben auf
johanniter.de/paedagogikteam-hannover

JOHANNITER